

# Wie Sie von zuhause aus tolle Videos produzieren können. Erschwingliche Videoausrüstung im Vergleich

Präsentiert von Jamie Hänni und  
Mireille van Reenen

# 11

## Kameraeinstellung und -führung

# Kameraeinstellung und -führung

Automatik-Modus wird immer besser (auch beim Smartphone). Trotzdem ist es sinnvoll, die wichtigsten Einstellungen zu kennen.

## **Faustregel:**

Verschluss-/Belichtungszeit doppelt so hoch wie Frame Rate  
(z.B. bei 25 fps Verschlusszeit von 1/50)

**Blende**

die Größe der Öffnung im Objektiv, durch die das „Licht“ eindringen kann

**ISO**

die Lichtempfindlichkeit des Films oder des Sensors

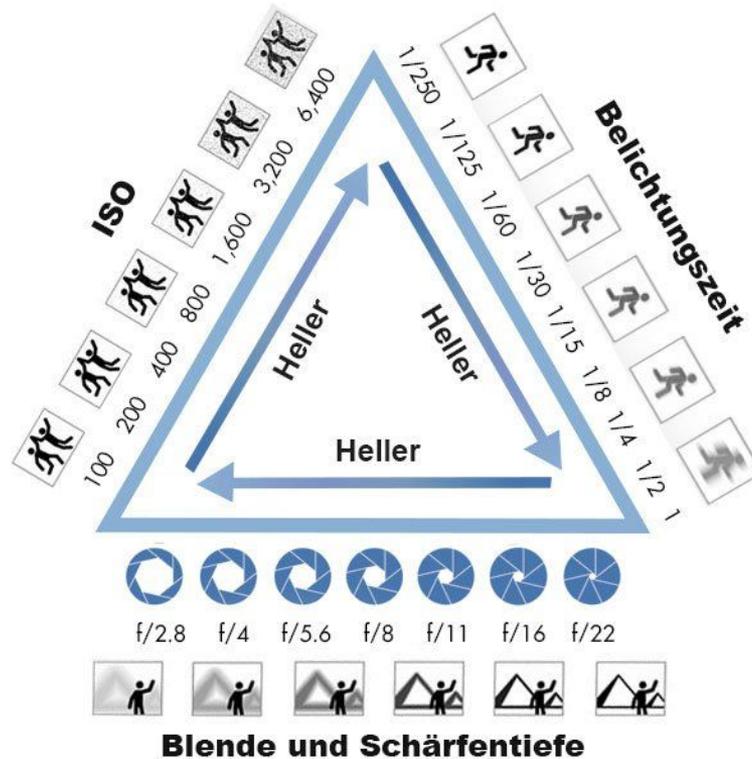
**Verschluss-/  
Belichtungszeit**

die Zeit, in der der sogenannte „Vorhang“ oder Verschluss offen ist – und damit Licht auf den Sensor freigibt

**Frame Rate**

gibt an, mit wie vielen Bildern pro Sekunde aufgenommen wird (Standard in Europa 25 Bilder pro Sekunde / 25 fps)

# Exkurs: Das Belichtungsdreieck



# Kamerabewegung

Es gibt diverse Möglichkeiten, die Kamera zu führen:

## Handheld

die Kamera wird in der Hand gehalten und minimal geführt im Bereich der Schultern

## Stativ

die Kamera ist statisch auf einem Stativ und kann geschwenkt werden

## Gimbal

motorisierte Aufhängung, welche Verwacklungen ausgleicht



## Mögliche Kamerafahrten (vor allem für B-Roll Material)

- Kein rein- und rauszoomen! Wirkt tendenziell unprofessionell
- Bewegungsparallaxe: Kamera bewegen, während dem Objekt fixiert in der Mitte bleibt. Lässt Hintergrund bewegt wirken
- Weitere Bewegungen im Erklärvideo oben

# Checkliste Kameraeinstellung und -führung

- Die Auflösung des Bildes ist von Qualität und nicht verpixelt
- Die Kamera ist ruhig (Stativ) oder wurde ruhig und flüssig bewegt (nicht verwackelt)
- Die Kamerabewegungen sind zweckmäßig und passen zu dem Inhalt

[support@swissmademarketing.com](mailto:support@swissmademarketing.com)